



# ANPFEHLUNG



## Herzlich willkommen beim 1. FFC Frankfurt

zum Bundesligaspiel

### 1. FFC Frankfurt

vs.

### TSG 1899 Hoffenheim

präsentiert von der:



COMMERZBANK

#### DIE BUNDESLIGA-SPONSOREN DES 1. FFC FRANKFURT

Triktosponsor		Triktärmel/Versicherungspartner		Special-Premiumpartner
<b>COMMERZBANK</b>		<b>Allianz</b>		<b>LOTTO</b> Hessen
PREMIUMPARTNER				
<b>Fraport</b>	<b>VGF</b>	<b>FMV</b>	<b>DRUCKEREI E. SAUERLAND</b>	<b>SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN</b>
Offizieller Sportausstatter <b>adidas</b>	Offizieller Druckereipartner <b>DRUCKEREI E. SAUERLAND</b>	Offizieller Pkw-Partner <b>MATTHES Automobile</b>	Offizieller Buspartner <b>RITAS Reisedienst</b>	Offizielles Hotel <b>relaxa hotel Frankfurt</b> Die Feine Art
Offizieller Softdrinkpartner <b>Coca-Cola zero</b>	Offizieller Bierpartner <b>Licher</b>	Offizieller TV-Medienpartner <b>hrfernsehen</b>	Offizieller Printmedienpartner <b>MiX</b>	Offizieller Fotopartner <b>picture alliance</b>
Offizieller Kommunikationspartner <b>BSCHMITT</b>	Offizieller Fitnesspartner <b>TILLEX TRAINING</b>	Offiz. Werbetechnikpartner <b>Schreiner</b>	Offizieller Partner <b>YASKAWA</b>	Offizieller Verbandstiftspartner <b>POLYSPORT</b> 06172-937971
				Offizieller Werbepartner <b>SIDI</b>

SIDI-SPORTMANAGEMENT - KASTELLSTRASSE 32 - 60439 FRANKFURT/MAIN - TEL. 0 69 / 58 53 53 - FAX 0 69 / 58 77 68



Saison 2013/2014 · Sonntag, 1. Dezember 2013 (9. Spieltag/11.00 Uhr)

**Das schönste  
Geschenk:**  
Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr.



Hoffentlich Allianz versichert.

**Allianz** 



## Liebe Gäste, liebe FFC-Fans,

herzlich willkommen zum heutigen Bundesliga-Heimspiel des 1. FFC Frankfurt gegen die TSG 1899 Hoffenheim im Stadion am Brentanobad. Ein ganz besonderer Gruß gilt natürlich unserer Gastmannschaft und den Verantwortlichen aus dem Kraichgau sowie unseren Ehrengästen, Partnern, Förderern, Medienvertretern und den vielen treuen Fans des 1. FFC Frankfurt. Stellvertretend für alle Ehrengäste möchten wir FIFA Exekutiv-Mitglied Dr. Theo Zwanziger auf das Herzlichste willkommen heißen.

Unsere Mannschaft hat ihre tolle Entwicklung der letzten Wochen unter der Führung von Cheftrainer Colin Bell durch den 1:0-Erfolg im DFB-Pokal-Achtelfinale gegen den VfL Wolfsburg bestätigt. Mit dem großartig erkämpften und spielerisch überzeugenden Sieg gegen den amtierenden Triple-Gewinner hat der 1. FFC Frankfurt seine Ambitionen, in zwei Wettbewerben um Titel mitzuspielen, eindrucksvoll untermauert. Trotz aller Freude über die mitreißenden Leistungen unseres Teams ist uns bewusst, dass Pokale und Trophäen erst im Frühsommer 2014 vergeben werden und bis dahin noch ein weiter Weg und weitere Herausforderungen vor uns liegen. Und so gehen wir auch die heutige Aufgabe gegen einen ambitionierten Aufsteiger im Geiste jener Fußball-Weisheit an, nach der der nächste Gegner immer der schwerste ist.

Zum ersten Mal trifft unsere Mannschaft heute in einem Bundesligaspiel auf die TSG 1899 Hoffenheim, die sich in der letzten Saison in einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem 1. FC Köln die Meisterschaft in der Süd-Staffel der 2. Bundesliga und den damit verbundenen Aufstieg ins Oberhaus sicherte. Ein toller Erfolg für die Frauenabteilung der TSG, die seit ihrer Gründung im Jahr 2007 fünf Aufstiege realisieren konnte. Als Leiter des Mädchen- und Frauenfußballförderzentrums verantwortet Ralf Zwanziger, Sohn unseres heutigen Ehrengastes Dr. Theo Zwanziger, die administrativen Geschicke bei Hoffenheim. Ganz besonders freuen wir uns, dass Birgit Prinz einmal mehr an ihre alte Wirkungsstätte zurückkehrt: Die erfolgreichste FFC-Torschützkin aller Zeiten, seit kurzem

auch Ehrenspielführerin der Nationalmannschaft, ist bei der TSG 1899 Hoffenheim für die sportpsychologische Betreuung der Frauen, Juniorinnen und Junioren zuständig.

Die letzten beiden Spiele des 1. FFC Frankfurt im Jahr 2013 werden auf auswärtigem Terrain stattfinden: Zunächst reisen wir am kommenden Sonntag (8. Dezember, 14.00 Uhr) zum Klassiker gegen den 1. FFC Turbine Potsdam, bei dem es für uns darum geht, als Tabellenführer in die Winterpause zu gehen und uns eine gute Ausgangsposition für die Saisonfortsetzung im Februar zu schaffen. Eine Woche später (15. Dezember, 13.00 Uhr) gastiert unsere Mannschaft im DFB-Pokal-Viertelfinale beim SV Werder Bremen. Im Hinblick auf unser Ziel, das Endspiel in Köln zu erreichen, ein wichtiges Spiel, auf das wir uns mit größtmöglicher Konzentration und Ernsthaftigkeit vorbereiten werden. Gleiches gilt für den DFB-Hallenpokal, der das neue Frauenfußball-Jahr bereits zum 20. Mal einläutet: Am 12. Januar 2014 wird unser Team in Magdeburg alles daransetzen, das Jahr mit einem Titelgewinn zu beginnen.

Da wir heute das letzte Heimspiel des Jahres 2013 im Stadion am Brentanobad erleben, möchte ich schon an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um gemeinsam mit dem Vorstand des 1. FFC Frankfurt den FFC-Sponsoren- und -Partnern, den Medienvertretern, sämtlichen FFC-Mannschaften sowie deren Betreuern und nicht zuletzt all unseren treuen FFC-Fans ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2014 zu wünschen.

Zunächst freuen wir uns aber auf ein interessantes Bundesliga-Heimspiel gegen die TSG 1899 Hoffenheim und schon jetzt auf ein Wiedersehen im Februar, wenn der VfL Wolfsburg der erste Bundesliga-Gast des 1. FFC Frankfurt im Jahr 2014 sein wird.

Siegfried Dietrich  
Manager/Investor 1. FFC Frankfurt



## Zwei Jahrzehnte DFB-Hallenpokal: Der 1. FFC Frankfurt freut sich auf das Jubiläumsturnier in Magdeburg

Auf hochklassigen Frauenfußball müssen die Fans auch in der Winterpause nicht verzichten: Bereits zum 20. Mal findet am 12. Januar 2014 der DFB-Hallenpokal der Frauen statt. Die offizielle deutsche Hallenmeisterschaft wird zum fünften Mal in der GETEC-Arena in Magdeburg ausgetragen. Der 1. FFC Frankfurt, der den Pokal zuletzt 2012 dank eines glatten Final-Erfolgs gegen den FCR 2001 Duisburg gewinnen konnte, wird alles daransetzen, den sechsten Titel seiner Vereinsgeschichte zu realisieren und mit dem bisherigen Rekordgewinner 1. FFC Turbine Potsdam gleichzuziehen. Seit 2004 stellten ausschließlich die beiden Frauenfußball-Traditionsvereine den Turniersieger – im letzten Jahr besiegten die Turbinen den späteren Triple-Gewinner VfL Wolfsburg. Die Gruppenauslosung findet am morgigen Montag statt. Der 1. FFC Frankfurt ist auf Grund seiner Bundesliga-Platzierung als einer von drei Gruppenköpfen gesetzt.

## Jetzt zugreifen: Der aktuelle FFC-Adventskalender ist heute im Fan-Shop erhältlich



Heute ist der 1. Dezember – der Tag, an dem das erste Türchen des Adventskalenders geöffnet werden darf. Für alle FFC-Fans ein Muss ist der aktuelle FFC-Adventskalender, der auch heute wieder zum Preis von 7,- Euro im Fan-Shop erhältlich ist. Greifen Sie zu – solange der Vorrat reicht!

## Großer Aktionstag: Der DFB und der 1. FFC Frankfurt bedanken sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern!

Was wäre der Fußball ohne das Ehrenamt? Auch beim 1. FFC Frankfurt wird ehrenamtliches Engagement großgeschrieben – von der Bundesliga-Mannschaft bis zur U13. Aus Anlass des „Internationalen Tags des Ehrenamts“ am 5. Dezember haben DFB und DFL einen Aktionstag ins Leben gerufen, der die vielen Helferinnen und Helfer im Hintergrund an diesem Wochenende in den Mittelpunkt rückt. Lesen Sie mehr zum „Tag des Ehrenamts“ auf Seite 15.



## Impressum

**Herausgeber:** SIDI-SPORTMANAGEMENT für den 1. FFC FRANKFURT E. V.  
**Gesamtproduktion/Anzeigen:** SIDI-SPORTMANAGEMENT Kastellstraße 32 - 60439 Frankfurt am Main Telefon 0 69 / 58 53 53 - Fax 0 69 / 58 77 68  
**Redaktionsleitung:** Siegfried Dietrich, Stefanie Stavrakidis  
**Beiträge:** Dirk Zilles, Michael Löffler, FFC-Fan-Club  
**Fotos:** Alfred Harder, Frank Heß, Picture-Alliance, SIDI-Archiv, TSG 1899 Hoffenheim

**Layout:** Andreas Madaus  
**Produktionskoordination:** Stefanie Stavrakidis  
**Gestaltung + Satz:** Madaus & Schmidt, Eschborn-Niederhöchstadt  
**Druck + Verarbeitung:** Druckerei E. Sauerland GmbH Jahnstraße 8 - 63505 Langenselbold www.druckerei-sauerland.de  
**Erscheinungsweise:** 11 Ausgaben jährlich  
**Auflage je Ausgabe:** 1500 Exemplare  
**E-Mail:** mail@sidi-sportmanagement.de  
**Homepage:** www.ffc-frankfurt.de

„Anpiff“ lesen macht Lust auf mehr Frauenfußball!



# 1. FFC FRANKFURT



## Cheftrainer Colin Bell:



„Wir freuen uns auf das letzte Heimspiel des Jahres und werden alles daransetzen, dieses erfolgreich zu gestalten. Unser Maßstab ist die Leistung vom DFB-Pokal-Spiel gegen den VfL Wolfsburg – daran wollen wir uns orientieren und auch gegen den spielstarken Aufsteiger aus Hoffenheim wieder an unsere Grenzen gehen. Da jede Mannschaft gegen uns hochmotiviert auftritt, dürfen wir uns keine Schwächen und Nachlässigkeiten erlauben. Von daher gilt es einmal mehr, eine immense Laufarbeit an den Tag zu legen, ständig in Bewegung zu sein, das Tempo hochzuhalten und das Geschehen auf dem Platz zu diktieren. Gleichzeitig müssen wir aber auch geduldig sein und dürfen nicht kopflos agieren. Die TSG verfügt über eine junge, spielstarke Mannschaft, die sich seit unserer Begegnung beim Vorbereitungsturnier in Diez deutlich weiterentwickelt hat und mittlerweile in der Bundesliga angekommen ist. Spielerinnen wie die Kapitänin Susanne Hartel, Silvana Chojnowski oder die Japanerin Mana Iwabuchi verfügen über eine hohe Qualität und sind durchaus in der Lage, sich auch gegen uns Chancen herauszuarbeiten. Von daher ist es wichtig, sicher in der Abwehr zu stehen und möglichst nichts zuzulassen. Am Ende einer langen Saison, insbesondere für unsere Nationalspielerinnen, müssen wir noch einmal alle Kräfte für die kommenden Aufgaben mobilisieren und uns auf jedes Spiel mit größtmöglicher Konzentration vorbereiten. So lag der Fokus in den letzten Tagen allein auf der heutigen Partie gegen Hoffenheim, da wir uns keine Blöße erlauben und unseren tollen Fans noch einmal ein mitreißendes und erfolgreiches Heimspiel bieten wollen.“



**Hinten v. l.:** Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt), Uwe Schröder (Physiotherapeut), Stefanie Peil, Saskia Bartusiak, Dzsener Marozsán, Celia Sasic, Melanie Behringer, Fatmire Bajramaj, Simone Laudehr, Nina Strauch (Physiotherapeutin), Dr. Nicole Vennemann (Mannschaftsärztin), Dr. Hans-Joachim Kerger (Mannschaftsarzt). **Mitte v. l.:** Kai Rennich (Co-Trainer), Colin Bell (Cheftrainer), Svenja Huth, Alina Garcia Mendez, Bianca Schmidt, Lise Munk, Kerstin Garefrekes, Kim Kulig, Peggy Kuznik, Ana-Maria Crnogorcevic, Babett Peter, Bodo Adler (Vorsitzender), Siegfried Dietrich (Manager). **Vorne v. l.:** André Wachter (Torwarttrainer), Beate Sust (Betreuerin), Jessica Wich, Asuna Tanaka, Miriam Hanemann, Anne-Kathrine Kremer, Desirée Schumann, Anke Preuß, Kozue Ando, Meike Weber, Alvaro Molinos (Athletiktrainer), Matt Ross (Videoanalyst). **Es fehlt:** Michael Menn (Physiotherapeut).

## Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schumann, Desirée	6. 2. 90	2011	D	Fußballerin, Studentin	1,77 m	
29	Hanemann, Miriam	24. 3. 97	2012	D	Schülerin	1,72 m	
30	Kremer, Anne-Kathrine	30. 12. 87	2010	D	Studentin	1,75 m	
31	Preuß, Anke	22. 9. 92	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,73 m	
2	Garciamendez, Alina	16. 4. 91	2013	MEX/USA	Fußballerin	1,76 m	A (23) Mexiko
4	Peter, Babett	12. 5. 88	2012	D	Fußballerin, Studentin	1,71 m	A (79)
5	Peil, Stefanie	25. 8. 96	2011	D	Schülerin	1,70 m	
12	Weber, Meike	30. 3. 87	2004	D	Polizeikommissaranw.	1,59 m	
15	Huth, Svenja	25. 1. 91	2005	D	Bürokauffrau, Fußballerin	1,61 m	A (15)
23	Schmidt, Bianca	23. 1. 90	2012	D	Fußballerin	1,74 m	A (39)
25	Bartusiak, Saskia	9. 9. 82	2005	D	Fußballerin, Sportwissenschaftlerin	1,70 m	A (79)
27	Kuznik, Peggy	12. 8. 86	2013	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,73 m	
7	Behringer, Melanie	18. 11. 85	2010	D	Fußballerin, Sportfachwirtin	1,72 m	A (92)
8	Kulig, Kim	9. 4. 90	2011	D	Fußballerin	1,76 m	A (33)
10	Marozsán, Dzsenerifer	18. 4. 92	2009	D	Fußballerin, Bürokauffrau	1,71 m	A (29)
11	Laudehr, Simone	12. 7. 86	2012	D	Sportsoldatin, Fußballerin	1,75 m	A (69)
14	Ando, Kozue	9. 7. 82	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (110)
18	Garefrekes, Kerstin	4. 9. 79	2004	D	Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Verwaltungswirtin	1,78 m	A (130)
24	Tanaka, Asuna	23. 4. 88	2013	JAP	Fußballerin	1,64 m	A (23)
9	Sasic, Celia	27. 6. 88	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (89)
17	Wich, Jessica	14. 7. 90	2012	D	Fußballerin, Immobilienkauffrau	1,63 m	
19	Bajramaj, Fatmire	1. 4. 88	2011	D	Fußballerin	1,70 m	A (67)
21	Crnogorcevic, Ana-Maria	3. 10. 90	2011	SUI	Fußballerin	1,75 m	A (48)
32	Munk, Lise	26. 5. 89	2013	DEN	Fußballerin	1,78 m	A (27)

## Preise der heutigen Verlosung:

- 1. Preis:** ein FFC-Trikot von Celia Sasic
- 2. Preis:** ein FFC-Fanpaket
- 3.+4. Preis:** je eine DVD „11 Freundinnen“



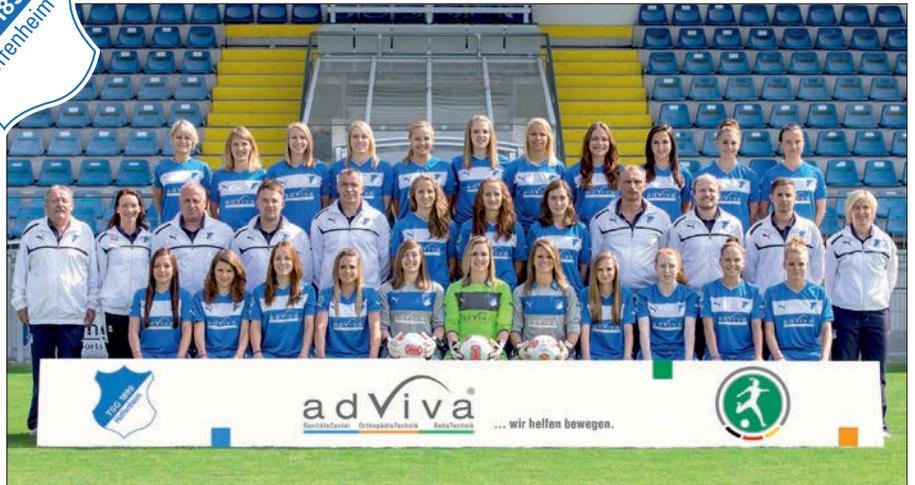
# TSG 1899 HOFFENHEIM

## Trainer Jürgen Ehrmann:



„Ich freue mich auf dieses Spiel, auch wenn wir realistisch genug sein müssen, um zu wissen, dass dies nicht der Gegner ist, bei dem wir mit einem Punktgewinn rechnen sollten.“

Wir spielen schließlich gegen den Tabellenführer und der 1. FFC Frankfurt ist nicht unser Maßstab. Der Gegner wird uns 90 Minuten lang bearbeiten, zu Fehlern zwingen. Bei allem Respekt, den wir dem Spitzenreiter entgegenbringen, werden wir die Punkte nicht als Geschenk mitbringen und uns kampflös ergeben. In der Offensive sind wir stark, da könnte uns schon der eine oder andere gefährliche Vorstoß gelingen. Unser Problem ist eher die Defensive. In den bisherigen Spielen waren wir oft gleichwertig, brachten uns dann mit einer Schwächephase aber selbst auf die Verliererstraße. So wie gegen Cloppenburg, als wir 2:0 geführt haben: Anstatt das Tempo mal rauszunehmen und vorsichtiger zu agieren, spielten wir weiter im ‚Hurrastil‘ nach vorne – und verloren 2:4. In den letzten Jahren, als wir in der 2. Bundesliga stets um den Aufstieg gekämpft haben, wurde unsere Offensive immer besser, die Defensive dafür zu selten gefordert. Die Gegner hatten meistens nicht die Klasse, um aus unseren Patzern Kapital zu schlagen. Das ist der große Unterschied zum Oberhaus, denn in der Bundesliga werden Fehler rigoros bestraft. Ich bin mit dem Erreichten nicht ganz zufrieden, da Bayer 04 Leverkusen und der FC R 2001 Duisburg noch nicht gegeneinander und noch nicht gegen Sindelfingen gespielt haben. Daher wäre mir wohlher, wir hätten drei Punkte mehr auf dem Konto. Die dreiwöchige Pause haben wir genutzt, um speziell am Abwehrverhalten zu arbeiten. Unser System werden wir nicht ändern, aber wir dürfen nicht mehr kopflös nach vorne rennen. Die Mannschaft kann keine 90 Minuten volles Tempo gehen, sie muss sich ihre Kräfte besser einteilen. Der 1. FFC Frankfurt setzt auf ständige Spielverlagerung, so dass die gegnerische Abwehr ständig auf Trab gehalten wird. Heute werden wir sehen, ob wir das zuletzt Einstudierte schon umsetzen können.“



**Hinten v. l.:** Susanne Hartel, Leonie Pankratz, Selina Hünerfauth, Annika Eberhardt, Leonie Keilbach, Madita Giehl, Stephanie Breitner, Silvana Chojnowski, Selina Häfele, Anne Fühner, Theresa Betz. **Mitte v. l.:** Wilfried Klotz (Torwarttrainer), Anette Alvaredo (Athletiktrainerin), Jürgen Grimm (Co-Trainer), Kai Altig (Co-Trainer), Jürgen Ehrmann (Cheftrainer), Tamar Dongus, Fabienne Dongus, Christine Schneider, Waldemar Losert (Physiotherapeut), Marco Göckel (Techniktrainer), Hendrik Wahl (Physiotherapeut), Renata Szabjan (Betreuerin). **Vorne v. l.:** Martina Moser, Lina Bürger, Sabine Stoller, Vanessa Giangrasso, Kristina Kober, Alisa Vetterlein, Martina Tufekovic, Judith Steinert, Lena Weiss, Anne Rheinheimer, Janina Meißner. **Es fehlen:** Mana Iwabuchi, Kristin Demann, Manuel Ruep (Athletiktrainer), Brian Heilig (Torwarttrainer).

## Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
25	Kober, Kristina	3. 8. 89	2009	D	Studentin	1,69 m	
31	Vetterlein, Alisa	22. 10. 88	2013	D	Abgeschlossenes Studium Internationales Management	1,69 m	
2	Weiss, Lena	2. 6. 95	2010	D	Studentin	1,62 m	
4	Demann, Kristin	7. 4. 93	2013	D	Studentin	1,69 m	
5	Giehl, Madita	25. 5. 94	2012	D	Studentin	1,72 m	
16	Hünerfauth, Selina	15. 10. 94	2009	D	Freiwilliges soziales Jahr	1,69 m	
21	Pankratz, Leonie	25. 1. 90	2010	D	Studentin	1,65 m	
26	Rheinheimer, Anne	26. 2. 93	2012	D	Studentin	1,61 m	
32	Dongus, Tamar	11. 5. 94	2013	D	Studentin	1,78 m	
6	Giangrasso, Vanessa	11. 6. 90	2012	ITA	Auszubildende	1,64 m	
7	Moser, Martina	9. 4. 86	2012	SUI	Profifußballerin	1,57 m	
8	Schneider, Christine	14. 1. 90	2006	D	Bachelor of Art (BWL/Industrie)	1,74 m	
11	Häfele, Selina	6. 7. 95	2009	D	Schülerin	1,68 m	
12	Breitner, Stephanie	25. 9. 92	2002	D	Bürokauffrau	1,71 m	
17	Meißner, Janina	22. 2. 95	2010	D	Praktikantin	1,58 m	
18	Fühner, Anne	10. 5. 95	2012	D	Schülerin	1,67 m	
20	Betz, Theresa	15. 1. 88	2010	D	Studentin	1,64 m	
9	Eberhardt, Annika	23. 4. 92	2011	D	Studentin	1,70 m	
10	Stoller, Sabine	2. 9. 91	2007	D	Studentin	1,63 m	
13	Iwabuchi, Mana	18. 3. 93	2013	JAP	Profifußballerin	1,53 m	A (15)
15	Keilbach, Leonie	12. 11. 94	2009	D	Freiwilliges soziales Jahr	1,72 m	
22	Hartel, Susanne	2. 2. 88	2010	D	Auszubildende	1,68 m	
27	Chojnowski, Silvana	17. 4. 94	2013	D	Praktikantin	1,69 m	
33	Dongus, Fabienne	11. 5. 94	2013	D	Studentin	1,78 m	

## Schiedsrichterinnen

**Nathalie Eisenhardt** (29 Jahre)  
Diplom-Molekularmedizinerin aus Holzgerlingen

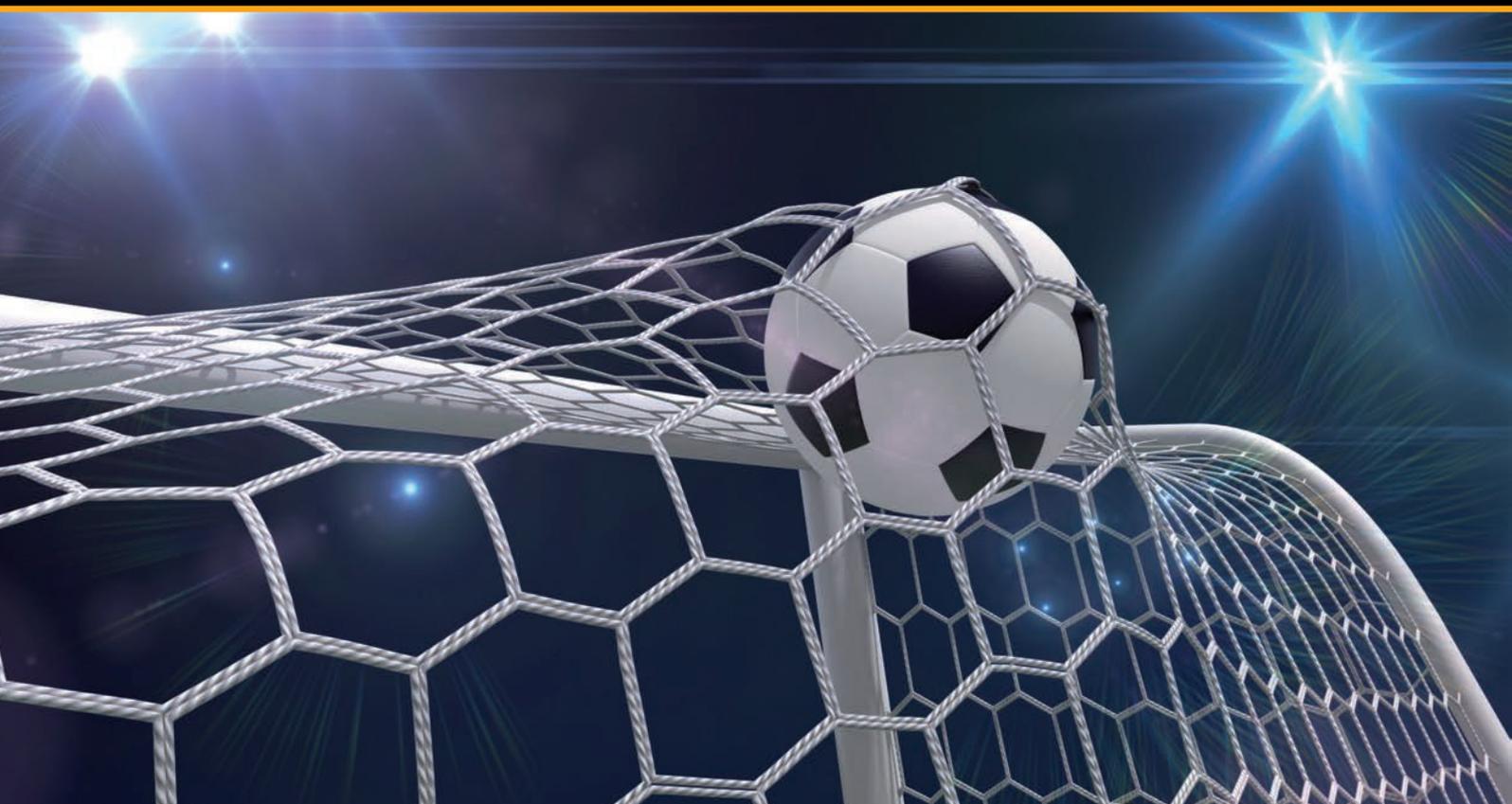
### Assistentinnen:

**Karoline Wacker**  
**Daniela Schmaderer**

ERFOLG IST EINE

# KUNST

DIE MIT LEIDENSCHAFT BEGINNT



- › Buchproduktion
- › Magazine
- › Akzidenzen aller Art
- › Broschüren
- › Blocks
- › Kundenzeitungen
- › Flyer
- › Prospekte aller Art
- › Plakate in allen Formaten

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH  
Jahnstraße 8 | 63505 Langenselbold  
Telefon +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 0  
Telefax +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 29  
E-Mail [info@druckerei-sauerland.de](mailto:info@druckerei-sauerland.de)

[www.druckerei-sauerland.de](http://www.druckerei-sauerland.de)

 **DRUCKEREI®**  
E. SAUERLAND



**1** Desirée Schumann



**2** Alina Garciamendez



**4** Babett Peter



**5** Stefanie Peil



**7** Melanie Behringer



**8** Kim Kulig



**9** Celia Sasic



**10** Dzsener Marozsán



**11** Simone Laudehr



**12** Meike Weber



**14** Kozue Ando



**15** Svenja Huth



**17** Jessica Wich



**18** Kerstin Garefrekes



**19** Fatmire Bajramaj



**21** Ana-Maria Crnogorczec



**23** Bianca Schmidt



**24** Asuna Tanaka



**25** Saskia Bartusiak



**27** Peggy Kuznik



**29** Miriam Hanemann



**30** Anne-Kathrine Kremer



**31** Anke Preuß



**32** Lise Munk



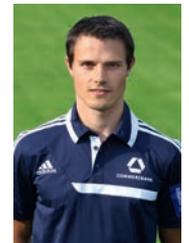
**Cheftrainer**  
Colin Bell



**Co-Trainer**  
Kai Rennich



**Torwarttrainer**  
André Wachter



**Athletiktrainer**  
Alvaro Molinos



**Teamarzt**  
Dr. Hans-Joachim Kerger



**Teamarzt**  
Dr. Ingo Tusk



**Teamärztin**  
Dr. Nicole Vennemann



**Physiotherapeut**  
Uwe Schröder



**Physiotherapeut**  
Michael Menn



**Physiotherapeutin**  
Nina Strauch



**Betreuerin**  
Beate Sust



**Videoanalyst**  
Matt Ross



**Teammanagerin**  
Stefanie Stavrakidis



**Manager**  
Siegfried Dietrich

Offizieller Trikotsponsor

**COMMERZBANK** 

Offizieller Versicherungspartner

Allianz 

Offizieller Ausstatter



# Ein Sieg für unsere Region.

*Fußball verbindet und schafft begeisternde Erlebnisse. Er spornt die Menschen an, gesund zu leben und sich in friedlichem Wettstreit zu messen. Ein Grund für uns, Fußballvereine der Region zu fördern. Denn nur wenn die Basis stimmt, können Menschen über sich hinauswachsen. Mit Zusammenhalt und Teamgeist, über alle Vorurteile hinweg.*

**Aktiv für die Region.  
Fraport. Die Airport Manager.**

[www.aktivfuertiregion.fraport.de](http://www.aktivfuertiregion.fraport.de)





## Bundesliga-Tabelle

<b>1. 1. FFC Frankfurt</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>33:6</b>	<b>20</b>
2. 1. FFC Turbine Potsdam	7	5	2	0	21:7	17
3. FC Bayern München	8	5	2	1	19:10	17
4. VfL Wolfsburg	7	4	3	0	23:5	15
5. SGS Essen	7	3	2	2	21:9	11
6. FF USV Jena	8	3	2	3	11:12	11
7. SC Freiburg	7	3	0	4	12:9	9
8. BV Cloppenburg	8	2	3	3	13:19	9
9. TSG 1899 Hoffenheim	8	2	1	5	13:24	7
10. Bayer 04 Leverkusen	8	1	3	4	8:17	6
11. FCR 2001 Duisburg	8	1	1	6	7:21	4
12. VfL Sindelfingen	8	0	1	7	2:44	1

Stand: 14. November 2013

## Bundesliga-Termine + -Ergebnisse

	VfL Wolfsburg	1. FFC Turbine Potsdam	1. FFC Frankfurt	FC Bayern München	SC Freiburg	SGS Essen	Bayer 04 Leverkusen	FCR 2001 Duisburg	FF USV Jena	VfL Sindelfingen	BV Cloppenburg	TSG 1899 Hoffenheim
VfL Wolfsburg		27. 4.	8. 6.	1:1	11. 12.	25. 5.	4. 5.	30. 3.	16. 3.	8:1	7. 12.	4:1
1. FFC Turbine Potsdam	1:1		8. 12.	8. 6.	4. 5.	21. 12.	21. 4.	2:1	1:1	16. 3.	25. 5.	30. 3.
1. FFC Frankfurt	23. 2.	1. 6.		4:1	2. 3.	1:1	2:2	11. 5.	27. 4.	12:0	23. 3.	1. 12.
FC Bayern München	2. 3.	23. 2.	21. 4.		2:1	23. 3.	2:0	30.11.*	5:0	11. 5.	5:2	1. 6.
SC Freiburg	11. 5.	1:2	0:2	16. 3.		8. 12.	25. 5.	1:0	2:0	30. 3.	8. 6.	27. 4.
SGS Essen	1. 12.	11. 5.	16. 3.	1:2	1. 6.		23. 2.	27. 4.	30. 3.	8:0	3:3	5:1
Bayer 04 Leverkusen	0:4	1:5	30. 3.	27. 4.	1. 12.	8. 6.		3:0	11. 5.	8. 12.	16. 3.	2:2
FCR 2001 Duisburg	0:4	23. 3.	0:5	25. 5.	19. 4.	0:3	2. 3.		8. 12.	8. 6.	4. 5.	4:1
FF USV Jena	1:1	2. 3.	2:3	4. 5.	23. 3.	2:0	2:0	1. 6.		1. 12.	21. 4.	23. 2.
VfL Sindelfingen	23. 3.	0:7	4. 5.	1:1	0:5	21. 4.	1. 6.	23. 2.	25. 5.		0:2	2. 3.
BV Cloppenburg	1. 6.	1. 12.	0:4	30. 3.	23. 2.	2. 3.	0:0	2:2	0:3	27. 4.		11. 5.
TSG 1899 Hoffenheim	21. 4.	2:3	25. 5.	8. 12.	3:2	4. 5.	23. 3.	16. 3.	8. 6.	1:0	2:4	

\*Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

## Scorerliste

Spielerin	Punkte	Kader	Spiele	Tore	Assists	😊	☹️	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Sasic, Celia	15	8	8	12	3	0	2	1	0	0
Ando, Kozue	8	8	8	3	5	5	1	0	0	0
Behringer, Melanie	8	8	8	1	7	0	6	1	0	0
Garefrekes, Kerstin	6	8	8	4	2	0	0	0	0	0
Marozsán, Dzsennifer	5	8	8	4	1	0	2	0	0	0
Crnogorčević, Ana-Maria	4	8	8	2	2	6	1	0	0	0
Schmidt, Bianca	4	8	8	1	3	0	0	2	0	0
Kuznik, Peggy	2	8	8	2	0	0	0	1	0	0
Bajramaj, Fatmire	2	6	6	2	0	2	4	1	0	0
Bartusiak, Saskia	1	8	8	0	1	0	0	0	0	0
Laudehr, Simone	1	8	8	0	1	0	3	1	0	0
Tanaka, Asuna	1	8	7	0	1	5	0	1	0	0
Weber, Meike	0	8	6	0	0	1	3	1	0	0
Preuß, Anke	0	8	4	0	0	1	0	0	0	0
Garciamendez, Alina	0	8	1	0	0	1	0	0	0	0
Kremer, Anne-Kathrine	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0
Schumann, Desirée	0	6	5	0	0	0	0	0	0	1
Wich, Jessica	0	4	1	0	0	1	0	0	0	0
Hanemann, Miriam	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Huth, Svenja	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulig, Kim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Munk, Lise	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peil, Stefanie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peter, Babett	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigentore				0		😊	☹️	eingewechselt	ausgewechselt	

## 9. Spieltag 1. 12. 2013

FC Bayern München	-	FCR 2001 Duisburg	30.11., 13 Uhr
<b>1. FFC Frankfurt</b>	-	<b>TSG 1899 Hoffenheim</b>	<b>11.00 Uhr</b>
Bayer 04 Leverkusen	-	SC Freiburg	14.00 Uhr
FF USV Jena	-	VfL Sindelfingen	14.00 Uhr
BV Cloppenburg	-	1. FFC Turbine Potsdam	14.00 Uhr
SGS Essen	-	VfL Wolfsburg	14.00 Uhr

## 10. Spieltag 8. 12. 2013

VfL Wolfsburg	-	BV Cloppenburg	7.12., 13 Uhr
Bayer 04 Leverkusen	-	VfL Sindelfingen	14.00 Uhr
SC Freiburg	-	SGS Essen	14.00 Uhr
<b>1. FFC Turbine Potsdam</b>	-	<b>1. FFC Frankfurt</b>	<b>14.00 Uhr</b>
TSG 1899 Hoffenheim	-	FC Bayern München	14.00 Uhr
FCR 2001 Duisburg	-	FF USV Jena	14.00 Uhr

## Termine 1. FFC Frankfurt

Sonntag	8.12.2013	14.00 Uhr	Bundesliga	1. FFC Turbine Potsdam – FFC I
Sonntag	8.12.2013	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	1. FC Saarbrücken – FFC II
Sonntag	15.12.2013	13.00 Uhr	DFB-Pokal-Viertelfinale	SV Werder Bremen – FFC I
Sonntag	23.2.2014	14.00 Uhr	Bundesliga	FFC I – VfL Wolfsburg
Sonntag	23.2.2014	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	TSV Crailsheim – FFC II
Samstag	1.3.2014	14.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	TSV Schwaben Augsburg – FFC U17
Sonntag	2.3.2014	11.00 Uhr	Bundesliga	FFC I – SC Freiburg
Sonntag	2.3.2014	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	FFC II – ETSV Würzburg
Samstag	8.3.2014	16.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	FFC U17 – SV Frauenbiburg*
Samstag	15.3.2014	17.00 Uhr	Hessenliga	FFC III – SG Rückers
Sonntag	16.3.2014	14.00 Uhr	Bundesliga	SGS Essen – FFC I
Sonntag	16.3.2014	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	SC Sand – FFC II

\*Bezirkssportanlage Nieder-Eschbach

## DFB-Pokal 2013/2014



### Viertelfinale

**15. Dezember 2013, 13.00 Uhr**  
**SV Werder Bremen – 1. FFC Frankfurt**

Weitere Infos und die übrigen Paarungen finden Sie auf Seite 11 sowie unter [www.dfb.de](http://www.dfb.de)

**Halbfinale 12./13. April 2014**

**Endspiel im Kölner RheinEnergieStadion 17. Mai 2014**



FFC-Partner

# TRÄUM GRÖßER: MEHR TREFFER, MEHR JACKPOT.

Bessere Gewinnchancen und -quoten über alle Gewinnklassen



Das neue LOTTO!  
Jeden Mittwoch,  
jeden Samstag

Nur wer mitspielt kann gewinnen.  
[www.lotto-hessen.de](http://www.lotto-hessen.de) [lottohessen](https://www.facebook.com/lottohessen)

**LOTTO**  
**6aus49**

Spielteilnahme ab 18 Jahren. LOTTO kann süchtig machen.  
Rat und Hilfe unter: [www.lotto-hessen.de](http://www.lotto-hessen.de).  
Infotelefon: 0800 1 372700

## Mit uns kommen die Fans zum Spiel!

### Top-Frauenfußball in Frankfurt am Main

Spielinformationen unter [www.ffc-frankfurt.de](http://www.ffc-frankfurt.de)

Stadion am Brentanobad  
U-Bahnlinie 6, Haltestelle Fischstein



Svenja Huth



Dzsenerifer Marozsán



[www.vgf-ffm.de](http://www.vgf-ffm.de)  
[www.girlswanted-soccer.de](http://www.girlswanted-soccer.de)

Premiumpartner und Trikotsponsor  
der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

**Alle fahren mit.**



### Immer auf Ballhöhe Mit dem RMV ganz nah dran



Rhein-Main-Verkehrsverbund

Ob mit Bus, S- oder Straßenbahn – mit den Linien des RMV kommen Sie zu allen Sportveranstaltungen im Verbundgebiet. Auch in dieser Saison gilt für uns: Wir bewegen die Fans. Mehr Infos unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de).



RMV-Service-Telefon (3,9 Cent/Minute)\*  
**01801/768 4636**

\*aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreise anbieterabhängig, max. 42 Cent/Minute



Internet  
**[www.rmv.de](http://www.rmv.de)**



Beratung vor Ort  
**RMV-Mobilitätszentralen**



GEMEINSAM ERFOLGREICH ...



- Gebäudetechnik
- IT-Dienstleistungen
- Personaldienstleistungen

**[www.lueck-gruppe.de](http://www.lueck-gruppe.de)**

Alles bestens. LÜCK gehabt.



## Der 1. FFC Frankfurt will beim SV Werder Bremen den nächsten Schritt in Richtung Köln gehen

Der Weg ins DFB-Pokal-Halbfinale führt den 1. FFC Frankfurt in den Norden der Republik: Am 15. Dezember, 13.00 Uhr, gastiert der Rekord-Pokalsieger in der Runde der letzten Acht bei Zweitligist SV Werder Bremen. Es ist der erste Vergleich dieser beiden Teams überhaupt – und für die 2007 gegründete Frauenabteilung der Hansestädter das absolute Highlight. Über ein „Traumlos“ freute sich Bremens Abteilungsleiterin Birte Brüggemann, die – ebenso wie FFC-Manager Siegfried Dietrich – der DFB-Kommission „Frauen-Bundesligen“ angehört. Die Werder-Frauen, die seit 2009 in der Nord-Staffel der 2. Bundesliga spielen, haben sich nach Siegen gegen den 1. FFC Recklinghausen (14:1), den 1. FC Lübars (2:1) und den VfL Bochum (3:1) für das Pokal-Viertelfinale qualifiziert. Für den 1. FFC Frankfurt sollte die Partie gegen einen von drei noch im Wettbewerb verbliebenen Zweitligisten eine lösbare Aufgabe sein, die das Team von Cheftrainer Colin Bell jedoch so ernst nimmt wie jede andere Herausforderung. „Wir wollen dieses wichtige Spiel gewinnen und die gleichen Tugenden wie in den letzten Wochen an den Tag legen. Es gibt auch keinen Grund, etwas an dieser Einstellung zu ändern“, betont der FFC-Coach, der auf dem Weg zum großen Ziel, das DFB-Pokalfinale am 17. Mai 2014 in Köln zu bestreiten, nichts dem Zufall überlässt. Auch FFC-Manager Siegfried Dietrich warnt davor, den vermeintlichen Außenseiter zu unterschätzen: „Nach der Riesenhürde Wolfsburg gilt es jetzt, in der Hansestadt mit großem Respekt gegen den ambitionierten SV Werder Bremen anzutreten.“ FFC-Kapitänin Kerstin Garefrekes freut sich auf die Premiere an der Weser: „Werder ist im Männerbereich ein renommierter Verein, aber auch die Frauenabteilung ist aufstrebend – von daher ist es eine sehr interessante Partie. Wir dürfen aber nicht vorzeitig Weihnachtsgeschenke verteilen und denken, das Spiel sei ein Selbstläufer. Von daher gilt es, sich wie gegen Wolfsburg im Achtelfinale vorzubereiten.“ Der 1. FFC Frankfurt hatte den Titelverteidiger im Achtelfinal-Highlight mit 1:0 geschlagen und sich zuvor mit 5:0 beim SC 07 Bad Neuenahr durchgesetzt. Das DFB-Pokal-Halbfinale findet am 12./13. April 2014 statt, die Auslosung ist noch nicht terminiert.

Neben dem SV Werder Bremen und dem 1. FFC Frankfurt träumen noch sechs weitere Klubs vom großen Finale im RheinEnergieStadion. Hier eine Vorschau auf die anderen Partien:

**SC Freiburg – BV Cloppenburg.** Auch diese Begegnung gab's im deutschen Frauen-

fußball bislang noch nicht: In der Frauen-Bundesliga treffen die Freiburgerinnen und der Aufsteiger aus Niedersachsen erst im nächsten Jahr aufeinander. Der BV Cloppenburg, als Achter bestplatzierter Neuling, hat im Achtelfinale mit 2:1 bei Bayer 04 Leverkusen gewonnen – nach 0:1-Pausenrückstand. Der SC Freiburg hatte bei seinen bisherigen Pokal-Aufgaben wenig Mühe: Dem 3:1 gegen den VfL Sindelfingen folgte ein 7:0 gegen den FFV Leipzig. Nun also das dritte Pokal-Heimspiel in Folge für die SC-Frauen – und für Cloppenburg die erste von zwei langen Auswärtsfahrten in den Breisgau.

**SGS Essen – 1. FC Köln.** Für die Essenerinnen ist das West-Derby ebenfalls der dritte Heimaufritt im DFB-Pokal: Dem 3:2-Coup gegen den 1. FFC Turbine Potsdam in der 2. Runde folgte ein 4:2 gegen Zweitligist 1. FC Saarbrücken im Achtelfinale. Nun also erneut ein klassentieferer Gegner, wenn auch ein höchst unbequemer. Die Domstädterinnen haben im Achtelfinale überraschend den FC Bayern München mit 2:0 ausgeschaltet, zuvor bereits den letztjährigen Konkurrenten TSG 1899 Hoffenheim, der im Aufstiegsrennen der Saison 2012/13 noch knapp die Nase vorn hatte. Zweitliga-Tabellenführer 1. FC Köln, die Mannschaft von Ex-Nationalspieler Inka Grings, träumt vom Endspiel in der eigenen Stadt und wird in Essen alles daransetzen, diesen Traum bis ins Frühjahr 2014 weiterträumen zu können. Vor drei Jahren gab's diese Partie schon einmal im DFB-Pokal: Die SGS Essen siegte mit 2:1.

**FF USV Jena – SC Sand.** Eine ähnliche Ausgangsposition wie beim Spiel zwischen der SGS Essen und dem 1. FC Köln: Die Papierform spricht für den Bundesligisten, zumal Jena Heimrecht genießt. Doch der Süd-Zweitligist hat, ebenso wie Konkurrent Köln, schon als Pokalschreck auf sich aufmerksam gemacht und dem ehemaligen UEFA-Cup-Sieger FCR 2001 Duisburg im Achtelfinale gleich ein halbes Dutzend eingeschickt (6:0). Für die Thüringerinnen, die zuvor gegen die Zweitligisten FSV Gütersloh (4:1) und SV Meppen (2:1) gewannen, ist es das erste Heimspiel im laufenden Wettbewerb. Im DFB-Pokal trafen beide Klubs schon einmal aufeinander: In der Saison 2009/2010 setzte sich Jena locker mit 5:0 beim Team aus dem Ortenaukreis durch. Der bislang einzige Vergleich in Jena – ein Zweitliga-Spiel in der Saison 2004/05 – endete unentschieden.

- Saison 1980/81**  
SSG Bergisch Gladbach (5:0 gg. TuS Wörstadt)
- Saison 1981/82**  
SSG Bergisch Gladbach (3:0 gg. VfL Wildeshausen)
- Saison 1982/83**  
KBC Duisburg (3:0 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1983/84**  
SSG Bergisch Gladbach (2:0 gg. VfR Eintracht Wolfsburg)
- Saison 1984/85**  
FSV Frankfurt (1:1 n. V., 4:3 i. E. gg. KBC Duisburg)
- Saison 1985/86**  
TSV Siegen (2:0 gg. SSG Bergisch Gladbach)
- Saison 1986/87**  
TSV Siegen (5:2 gg. STV Lövenich)
- Saison 1987/88**  
TSV Siegen (4:0 gg. Bayern München)
- Saison 1988/89**  
TSV Siegen (5:1 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1989/90**  
FSV Frankfurt (1:0 gg. Bayern München)
- Saison 1990/91**  
Grün-Weiß Brauweiler (1:0 gg. TSV Siegen)
- Saison 1991/92**  
FSV Frankfurt (1:0 gg. TSV Siegen)
- Saison 1992/93**  
TSV Siegen (1:1 n. V., 6:5 i. E. gg. GW Brauweiler)
- Saison 1993/94**  
Grün-Weiß Brauweiler (2:1 gg. TSV Siegen)
- Saison 1994/95**  
FSV Frankfurt (3:1 gg. TSV Siegen)
- Saison 1995/96**  
FSV Frankfurt (2:1 gg. SC Klinge Seckach)
- Saison 1996/97**  
Grün-Weiß Brauweiler (3:1 gg. FC Eintracht Rheine)
- Saison 1997/98**  
FCR Duisburg (6:2 gg. FSV Frankfurt)
- Saison 1998/99**  
1. FFC Frankfurt (1:0 gg. FCR Duisburg)
- Saison 1999/2000**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. Sportfreunde Siegen)
- Saison 2000/2001**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. FFC Flaesheim-Hillen)
- Saison 2001/2002**  
1. FFC Frankfurt (5:0 gg. Hamburger SV)
- Saison 2002/2003**  
1. FFC Frankfurt (1:0 gg. FCR 2001 Duisburg)
- Saison 2003/2004**  
1. FFC Turbine Potsdam (3:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2004/2005**  
1. FFC Turbine Potsdam (3:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2005/2006**  
1. FFC Turbine Potsdam (2:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2006/2007**  
1. FFC Frankfurt (1:1 n. V., 5:2 i. E. gg. FCR 2001 Duisburg)
- Saison 2007/2008**  
1. FFC Frankfurt (5:1 gg. 1. FC Saarbrücken)
- Saison 2008/2009**  
FCR 2001 Duisburg (7:0 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)
- Saison 2009/2010**  
FCR 2001 Duisburg (1:0 gg. FF USV Jena)
- Saison 2010/2011**  
1. FFC Frankfurt (2:1 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)
- Saison 2011/2012**  
FC Bayern München (2:0 gg. 1. FFC Frankfurt)
- Saison 2012/2013**  
VfL Wolfsburg (3:2 gg. 1. FFC Turbine Potsdam)



Starporträt!



## Kerstin Garefrekes

- 1** In diesem Stadion würde ich gerne einmal spielen...  
... im sanierten Stadion am Brentanobad!
- 2** Mein besonderes Ritual vor dem Spiel...  
... ist das Aufsagen eines nicht ganz ernst gemeinten, aber sehr motivierenden Mantras.
- 3** Der schönste Platz in Frankfurt ist für mich...  
... der Günthersburgpark im Nordend.
- 4** Mit dem 1. FFC Frankfurt will ich in dieser Saison...  
... jede Minute auf dem Platz genießen und als Kapitänin mein Bestes geben, damit wir als Mannschaft unsere Zuschauer begeistern und am Ende der Saison wieder gemeinsame Erfolge feiern können.
- 5** Auf einer langen Auswärtsfahrt beschäftige ich mich mit...  
... Lesen oder DVD Schauen. Aber zur „Freude“ aller bleibt auch noch genügend Zeit, um eventuell aufkommende Langeweile bei meinen Mitreisenden zu vertreiben.
- 6** Nach meiner Karriere als Fußballerin möchte ich...  
... dem Sport verbunden bleiben.
- 7** Im Fernsehen schaue ich am liebsten...  
... Nachrichten, Sport und Reportagen.
- 8** Am meisten ärgere ich mich über...  
... Arroganz und Ungerechtigkeiten.
- 9** Diese Fußball-Regel würde ich gerne ändern...  
... keine – Fußball gefällt mir so wie er ist!
- 10** Hessisch ist für mich...  
... auch nach zehn Jahren in Frankfurt nur mit Stöffche zu verstehen...
- 11** Zuletzt gelesen habe ich...  
... „Die Tribute von Panem“.



## Personality – Kerstin Garefrekes

Sie ist mit ihren Toren zwar oft spielentscheidend, aber an erster Stelle kommt für die 34-jährige FFC-Kapitänin stets das Team. Ihre größte Stärke ist ihre Vielseitigkeit. Glänzend im Vorlegen und Toreschießen: 2004 Topgoalgetterin, 2011 mit 23 Treffern Zweite der Torschützenliste. Ihre Qualitäten: dynamisch, schnell, konstant auf hohem Niveau. Privat zeigt sich die Doppelweltmeisterin dagegen eher ruhig, zurückhaltend, aber im richtigen Moment auch mit trockenem Humor. Die Diplom-Verwaltungs- und -Betriebswirtin arbeitet als Beamtin in der Kämmerei der Stadt Frankfurt, fährt in ihrer Freizeit gerne Motorrad und geht auf „Geocaching“-Pirsch.

### **Trikot-Nummer: 18**

Geboren am: 4. September 1979

Beruf: Dipl.-Betriebswirtin,  
Dipl.-Verwaltungswirtin

Größe: 1,79 m

Bisherige Vereine:  
FFC Heike Rheine, Arminia Ibbenbüren,  
GW Steinbeck

Länderspiele/Tore: A (130/43)

Beim 1. FFC Frankfurt seit: 2004



FFC-Partner

MATTHES

# Autohaus MATTHES GmbH

IHR SPEZIALIST FÜR BMW GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN!



Nieder Eschbach - Berner Straße 77 - Tel. (069) 90 50 98 76  
www.matthes-automobile.de - info@matthes-automobile.de

## JA, IS' DENN SCHON WEIHNACHTEN?



## PERSÖNLICH KOMPETENT

### Für Sie!

iPhone 5c  
**FÜR ALLE, DIE BUNT LEBEN**

**Features:**

- 4" Retina Display (10,16 cm Diagonale)
- A6 Chip
- 8-Megapixel iSight Kamera
- 1080p HD Videoaufnahme
- FaceTime HD Kamera
- Ultraschnelle mobile Daten?
- Über 900.000 Apps im App Store
- iOS 7 – das fortschrittlichste mobile Betriebssystem der Welt
- iCloud – deine Inhalte auf all deinen Geräten

TM und © 2013 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten.

### JETZT IM BESTEN NETZ



**iPhone 5c (16 GB)**  
IM TARIF COMPLETE COMFORT S  
NUR 1 €!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



Apple iPhone 5c

1) Das Angebot ist gültig bis 31.12.2013. Monats-Grundpreis 34,95 € (mit Handy). Bei Abschluss eines Neuvertrages mit Handy beträgt der monatl. Grundpreis für die ersten 6 Mon. 29,95 € (mit Handy), danach 34,95 € (mit Handy). Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Inlandsverbindungen außerhalb der Inklusivminuten u. der Telekom Mobilfunk Flat 0,29 €/Min. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 500 MB wird die Bandbreite im jew. Monat auf max. 64 KBit/s (Download) u. 16 KBit/s (Upload) beschränkt. 2) Bei Neuausschluss eines Complete Comfort Tarifs (außer Friends) und Buchung der Speed Option LTE bis zum 31.01.14 entfällt der Optionspreis von 9,95 € für die ersten 6 Monate. Die Speed Option LTE gilt nur im Inland u. ermöglicht eine Datenübertragung im Download bis zu 100 MB/s in den Tarifen Complete Comfort S-M bzw. bis zu 150 MB/s in den Tarifen Complete Comfort L-XL jew. bei entsprechender Verfügbarkeit. Durch die Option wird das inkludierte HighSpeed Datenvolumen in den Tarifen Complete Comfort S-M um 250 MB bzw. in den Tarifen Complete Comfort L-XL um 500 MB/Mon. erhöht, nach Überschreiten dieses Datenvolumens wird die Bandbreite im jew. Mon. auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Deutsche Telekom GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

65936 Frankfurt am Main  
Westerbachstraße 124  
Tel. 0 69 / 3 40 51 - 0

60439 Frankfurt am Main  
Im NordWestZentrum /  
Nidacorso 8  
Tel. 0 69 / 69 59 89 07



Ihr sympathischer Telekom Partner!  
PERSÖNLICH · KOMPETENT · Für Sie!

PARTNER



12x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen:

www.b-schmitt.de



## Ohne Ehrenamt läuft auch beim 1. FFC Frankfurt nichts: **Danke ans Ehrenamt 2013!**

**D**er Spitzenfußball bedankt sich bei den vielen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Die im Fußball rackern, schufteten und sich aus Liebe zum Fußball aus vollem Herzen einsetzen. Ohne die der Platz ungekreidet und die Trikots ungewaschen blieben. Bereits zum 14. Mal würdigen DFB und DFL gemeinsam ehrenamtliches Engagement und sagen herzlich „Danke“! Der „Internationale Tag des Ehrenamts“ am 5. Dezember wird alljährlich als Aktionstag zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements in den Stadien veranstaltet. Knapp 400 000 Menschen bekleiden eine ehrenamtliche Position

in über 25 000 Fußballvereinen in Deutschland. Auch beim 1. FFC Frankfurt sorgen engagierte Helfer dafür, dass die organisatorischen Herausforderungen abseits des reinen Spielbetriebs gemeistert werden: Vom Kassen- und VIP-Raum-Dienst über den Fanartikelverkauf bei Heimspielen der Bundesliga-Mannschaft bis hin zum Abkreiden des Trainingsplatzes bei den U13-Juniorinnen – das Feld der ehrenamtlichen Tätigkeiten ist riesig und die Verantwortung groß. DFB



und DFL wissen, wie wichtig das Ehrenamt für den Fußball war, ist und sein wird. „Ohne ehrenamtliches Engagement würde der Ball nicht rollen“, sagt DFB-Präsident Wolfgang Niersbach. Heute also sagen wir alle „Danke“! Damit das Ehrenamt die Beachtung bekommt, die es sich hochverdient hat.





## FFC-Partner



**BUILT TO PERFORM IN YOUR INDUSTRY**

### Erfolgreich durch Teamplay!

YASKAWA Europe mit Sitz in Eschborn spielt in der ersten Liga der Hersteller von Frequenzumrichtern, Servoantrieben, Maschinensteuerungen und Industrierobotern.

Das Unternehmen wurde im Jahre 1915 in Japan gegründet und leistet seit vielen Jahren Pionierarbeit in den Bereichen Steuerungs- und Antriebstechnik. Die innovativen Produkte optimieren die Produktivität und Effizienz von Maschinen und Anlagen.



Masters of Robotics and Motion Control

# sport Licher

Entdecken Sie jetzt den Neuzugang der isotonisch Alkoholfreien: Licher Isotonisch Grapefruit! Mit erfrischend-fruchtigem Grapefruit-Geschmack und natürlichen Vitaminen.

Empfohlen für: **IS** (ISOTONISCH) (WIRKT FÜR SPORTLEISTUNGEN) (KOHLEN) (WASSER)

**NEU: Grapefruit Geschmack**

Aus dem Herzen der Natur.

# FFC-Fan-Busfahrten

## Angebote

### Hinrunde Saison 2013/2014

- Sonntag, 8. 12. 2013 / 14.00 Uhr  
**1. FFC Turbine Potsdam – 1. FFC**  
Abfahrt: 6.00 Uhr Preis: € 45,-

---

- Sonntag, 15. 12. 2013 / 13.00 Uhr  
**SV Werder Bremen – 1. FFC**  
Abfahrt: 5.30 Uhr Preis: € 45,-

---

- Sonntag, 12. 1. 2014 / 10.00 Uhr  
**DFB-Hallenpokal in Magdeburg**  
Abfahrt: 2.30 Uhr Preis: € 55,- (erm. € 50,-)

**DFB-Pokal-Viertelfinale**

## Informationen

Die nächste Fan-Busfahrt wird vom 1. FFC Frankfurt für die Auswärtspartie beim 1. FFC Turbine Potsdam am 8. Dezember 2013, um 14.00 Uhr, organisiert. Die Abfahrtszeit am Stadion am Brentanobad wird um 6.00 Uhr sein und der Preis beträgt € 45,-. Ab dieser Saison beinhalten die Fanfahrten neben der Busfahrt selbst auch jeweils eine Eintrittskarte für die Auswärtspartie. Auch für den DFB-Hallenpokal bietet der 1. FFC Frankfurt ein Kombiticket (Busfahrt und Eintrittskarte) an.

Anmeldungen werden telefonisch unter 01 71 / 9 05 43 03, per E-Mail unter [fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de](mailto:fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de) oder im Stadion am Brentanobad persönlich von Lisa de Hair vom FFC-Fan-Club entgegengenommen.



## Das Fußball-Jahr des FFC-Fanclubs:

# Ein Rückblick auf bewegende Momente 2013

Das Fußballjahr 2013 begann für die Mannschaft und die Fanclubmitglieder am 19. Januar beim Hallenturnier in Magdeburg: Rund 40 Fans machten sich mit dem FFC-Fanbus und Privatautos auf den Weg nach Sachsen-Anhalt. Wir erlebten schöne Spiele und viele Bundesliga-Spielerinnen hautnah. Leider scheiterte unsere Mannschaft im Viertelfinale am späteren Sieger Turbine Potsdam.

Im Februar ging die Frauen-Bundesliga wieder los. Nach einigen Höhen und Tiefen kehrte der Erfolg nach Frankfurt zurück. Trotz eines tollen 2:0-Sieges gegen den späteren Meister VfL Wolfsburg reichte es am Ende leider nicht zur Champions-League-Qualifikation. Vor dem letzten Heimspiel, in dem wir Fans – genauso wie die Mannschaft – alles gaben, um das Saisonziel doch noch zu erreichen, verabschiedeten wir auch die scheidenden Spielerinnen: Sandra Smisek, Nadine Angerer, Saki Kumagai und Sandrine Bretnigny erhielten vom Fanclub jeweils einen Blumenstrauß sowie eine von vielen Fans unterschriebene Karte.

Der Fanclub war auch aktiv bei der Unterstützung des FC R 2001 Duisburg, verkaufte „Retter-T-Shirts“ und nahm am 6. April an einem Retter-Cup teil.

Neben der Unterstützung des 1. FFC Frankfurt ist die Nationalmannschaft mittlerweile das „zweite Steckenpferd“ einiger Fanclubmitglieder geworden. So reisten fünf FFC-Fans im März zum Algarve-Cup und auch

beim Spiel gegen die USA in Offenbach waren die „Rotjacken“ unterwegs. Dank der Unterstützung von SIDI-Sportmanagement und Hain-Reisen können wir seit diesem Jahr einheitlich auftreten: In der warmen Jahreszeit im roten T-Shirt, in der kühleren in roten Fleecejacken. Am 29. Juni konnten dann, dank der Allianz und SIDI-Sportmanagement, etwa 20 Fanclubmitglieder nach München zum letzten EM-Vorbereitungsspiel der Nationalmannschaft fahren – eines von vielen Highlights in einem abwechslungsreichen Jahr.

Anfang Juli brachen 14 Fanclubmitglieder, mit dem Auto oder per Flugzeug, nach Schweden auf. Dort schauten wir uns alle Spiele der deutschen Mannschaft an und erlebten überall die Gastfreundschaft der Schweden – nur im Halbfinale fühlten wir uns doch ziemlich alleine unter den 17000 Zuschauern... Dann der Finaltag: Frühzeitig kamen wir an der Fanmeile an und stimmten uns auf das große Endspiel ein. Mit dem „Fanwalk“, angeführt von Steffi Jones, ging es in die „Friends Arena“ in Solna. Für Spannung war gesorgt – und dank Anja Mittag's Tor und der überragenden Natze konnte der achte EM-Titel gewonnen werden. Auf dem Weg zum Hotel fassten fünf verrückte FFC-Fans einen Entschluss: Wir wollten am Montag auf dem Römer sein und mit den Europameisterinnen feiern. 1.600 km und 17 Stunden später standen wir tatsächlich auf dem Römer und konnten, zusammen mit den vielen daheim mitfiebernden FFC-Fans den tollen Triumph feiern.

Am 17. August stand dann unser Sommerfest an: Bei gutem Wetter saßen wir bei Gegrilltem und gekühlten Getränken beisammen. Unter anderem konnten wir die FFC-Vorstandsmitglieder Bodo Adler, „Shorty“ Hauptvogel, Marion Beier sowie FFC-Manager Sigggi Dietrich begrüßen. Unser Fanclub-Vorsitzender Ludwig Guril nutzte die Gunst der Stunde und bedankte sich für die großartige Unterstützung durch den Verein und SIDI-Sportmanagement. „Shorty“ Hauptvogel und Sigggi Dietrich wurden schließlich zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Nach einer kurzen Nacht machten sich einige Mitglieder auf den Weg nach Diez: Dort nahm unsere Bundesliga-Mannschaft am Frauenfußball-Sommerturnier unter der Schirmherrschaft von Dr. Theo Zwanziger teil.

Seit dem 8. September läuft wieder die Bundesliga und auch in dieser Saison startet zu jedem Auswärtsspiel ein Fanbus – dazu kommen noch einige Fans, die privat fahren. So sind bei jedem Auswärtsspiel 20 bis 30 Fans vor Ort, um die Mannschaft lautstark zu unterstützen. Aber auch bei jedem Heimspiel ist der Block E das Zentrum, von dem die Unterstützung im Stadion am Brentanobad ausgeht. Wir feuern die Mannschaft mit Rufen und Trommeln an – und was wäre der FFC ohne die „Ecke-Ecke-Ecke-Rufe“? Natürlich unterstützt durch „Börner“ und seine Kuhglocke, die selbst bei den Spielen in Schweden deutlich hörbar war.

Nun neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und noch liegen mit der heutigen Partie drei wichtige Spiele vor der Mannschaft und uns. Aber auch dabei wird sich unser Team auf „seine“ Fanclubmitglieder und die vielen anderen Fans verlassen können. Was wünscht sich der Fanclub für das neue Jahr? Dass die Mannschaft von weiteren Verletzungen verschont bleibt, die Langzeitverletzten den Weg zurück finden und die Mannschaft viele Spiele gewinnt. Damit wir am Ende der Saison endlich wieder mit der Mannschaft feiern können.

In diesem Sinne wünscht der FFC-Fanclub allen Zuschauern, Spielerinnen, dem Trainer- und Betreuersteam sowie den Verantwortlichen von Verein und SIDI-Sportmanagement eine tolle Weihnachtszeit und ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2014!



### Gipfeltreffen in Brandenburg:

## Der 1. FFC Frankfurt will seine Spitzenposition in der Frauen-Bundesliga beim langjährigen Rivalen 1. FFC Turbine Potsdam untermauern

**D**er Klassiker wirft seine Schatten voraus: Am kommenden Sonntag, dem 8. Dezember 2013, um 14.00 Uhr, gastiert der 1. FFC Frankfurt beim 1. FFC Turbine Potsdam. Beide Klubs haben den deutschen Frauenfußball über mehr als ein Jahrzehnt geprägt und die Meisterschaft zwischen 2001 und 2012 unter sich ausgemacht – jeder holte in diesem Zeitraum sechs Titel! Auch wenn der VfL Wolfsburg diese Phalanx mit dem Triple-Gewinn in der Saison 2012/13 durchbrochen hat und die nationale Spitze in den letzten Jahren enger zusammengedrückt ist: Das Duell der beiden Traditionsvereine aus Hessen und Brandenburg lässt noch immer die Herzen der deutschen Frauenfußball-Fans höher schlagen.



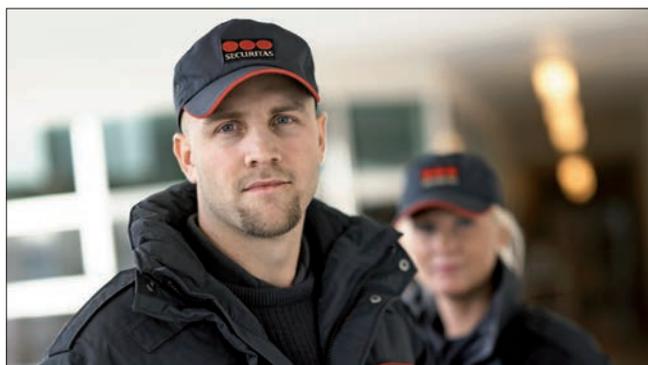
Auch in der laufenden Saison liegen die erfolgreichsten deutschen Vereinsmannschaften wieder an der Spitze der Bundesliga-Tabelle und streben weiteren Titelehren entgegen. Und das nicht allein in der Meisterschaft: Während die Turbinen sensationell im Achtelfinale der UEFA Women's Champions League den haushohen Favoriten Olympique

Lyon ausschalteten und den Französinen die erste Heimmiederlage seit acht Jahren zufügten, überzeugte der 1. FFC Frankfurt mit einer kämpferisch wie spielerisch hervorragenden Leistung in dem mit 1:0 gewonnenen DFB-Pokal-Achtelfinale gegen den VfL Wolfsburg. In der Frauen-Bundesliga sind beide Teams noch ungeschlagen – lediglich zwei Unent-

schieden stehen in der Bilanz und der FFC liegt nur durch das bisher etwas bessere Torverhältnis vor den ambitionierten Turbinen.

Der 1. FFC Frankfurt befindet sich in dieser Saison zwar nicht im internationalen Einsatz – ein Großteil seiner Spielerinnen aber schon: So stellt der FFC derzeit allein sieben deutsche Nationalspielerinnen. In Tabeca Kemme, die in der letzten Woche bei den WM-Qualifikationsspielen in der Slowakei und Kroatien im Kader von Bundestrainerin Silvia Neid stand, verfügt Potsdam derzeit neben vielen hochkarätigen ausländischen Nationalspielerinnen über eine deutsche Auswahlspielerin.

Frauenfußball-Fans können sich auch bei diesem Spitzenspiel über eine große Medienpräsenz freuen: Die ARD-Sportschau berichtet am 8. Dezember ab 18.00 Uhr in einer ausführlichen Zusammenfassung vom Aufeinandertreffen der beiden erfolgreichsten deutschen Vereinsmannschaften. Einen Live-Stream gibt es in den Internetportalen von hr und rbb.



Perfekte Teamaufstellung

#### Ihr Partner für mehr Sicherheit

Veranstalter und Eventagenturen sind auf einen reibungslosen, sicheren Ablauf ihrer Highlights angewiesen. Ob Sport- oder Konzertevents, Messen, Filmpremieren, Hauptversammlungen oder politische Veranstaltungen – es sind immer individuelle Sicherheitsanforderungen, für die es Lösungen zu entwickeln gilt.

SECURITAS erstellt Sicherheitskonzepte nach Maß. Wir bieten Komplettpakete aus Sicherheits- und Serviceleistungen und stellen qualifiziertes Personal sowie die erforderliche Sicherheitstechnik bereit. Ein Netzwerk von Spezialisten betreut dabei Ihr Event von der Planungsphase bis zur Umsetzung – und das bundesweit.

SECURITAS - Kompetenz in Sicherheit. Durch Fokussierung auf wirtschaftliche, den Kundenbedürfnissen entsprechende Sicherheitslösungen sind wir in mehr als 40 Ländern weltweit erfolgreich. Überall machen unsere 260.000 Beschäftigten den Unterschied - mit Sicherheit auch in ihrer Branche.

securitas.de



pa·picture alliance

#### Im Team erfolgreich.

Als offizieller Fotopartner des 1. FFC Frankfurt zeigen wir Fußball von seinen schönsten Seiten.

[www.picture-alliance.com](http://www.picture-alliance.com)



### Heimspiel-Doppelpack im Stadion am Brentanobad:

## Die Zweitliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt trifft heute auf den VfL Bochum

Zum Jahresabschluss im Stadion am Brentanobad können die FFC-Fans heute noch einmal 180 Minuten Bundesliga-Fußball erleben: Nach dem Heimspiel der ersten Mannschaft gegen die TSG 1899 Hoffenheim empfängt die Zweitliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt um 14.00 Uhr den VfL Bochum. Es ist der erste „FFC-Doppelpack“ in dieser Saison und eine gute Gelegenheit für viele FFC-Fans, auch wieder einmal die U23 zu unterstützen. Die Chancen auf ein kurzweiliges Fußballspiel stehen nicht schlecht, weiß FFC-Trainer Sascha Glass: „Der VfL Bochum verfügt über eine spielstarke Mannschaft, was eine interessante und für die Zuschauer sicher attraktive Partie erwarten lässt.“ Besondere Beachtung gelte heute den Bochumer Offensivspielerinnen Dörthe Hoppius und Sarah Grünheid, die zusammen bislang auf elf Saisontore kommen, sowie Lisa Josten auf der Außenposition und Kapitänin Laura Kill, die als „Kopf der Mannschaft“ auf der Sechserposition fungiert. Auch wenn Sascha Glass bestens informiert ist über die Ruhrstädterinnen – allein nach dem Gegner wolle man das eigene Spiel natürlich nicht ausrichten. Als Orientierung dient die Leistung vom wichtigen 3:0-Auswärtssieg gegen den Tabellenletzten TuS Wörrstadt, als der FFC kämpferisch, auf einem schwer bespielbaren Rasen aber auch spielerisch überzeugte. „Das waren drei ganz wichtige Punkte“, blickt der Coach zurück. „Jetzt wollen wir natürlich auch in den letzten Spielen gegen Bochum und in der nächsten Woche beim



**Hinten v. l.:** Iris Eberling (Betreuerin), Alina Ortega Jurado, Celine Rumpf, Jana Löber, Xueer Chen, Aylin Göktas, Martin Brückner (Physiotherapeut). **Mitte v. l.:** Sascha Glass (Trainer), Mira Krummenauer (Co-Trainerin), Julia Matuschewski, Saskia Matheis, Jasmin Herbert, Larissa Gördel, Jeanine Stöfhas, Melanie Hauser, Uwe Schröder (Physiotherapeut), Mathias Bolz (Torwart-Trainer). **Vorne v. l.:** Julia Losert, Samantha Dick, Natalie Stadleder, Da-Hye Lee, Mirella Junker, Miriam Hanemann, Catharina Schmucker, Jessica Reinhardt, Heidrun Sigurdardottir. **Es fehlen:** Marcus Dixel (Co-Trainer), Annelie Hauptvogel (stellv. Vorsitzende), Peter Löffler (Athletiktrainer).

1. FC Saarbrücken so viele Punkte wie möglich sammeln.“ Auch wenn diese Partien noch ausstehen, fällt das (vorläufige) Fazit nach neun Spielen schon einmal positiv aus. Trotz einer dünnen Personaldecke hat sich die Zweitliga-Mannschaft des 1. FFC Frankfurt um das Trainerteam Sascha Glass, Marcus Dixel und Mira Krummenauer gerade im taktischen und spielerischen Bereich weiterentwickelt. Der Blick in der Tabelle gilt aber unverändert den unteren Tabellenregionen, genauer gesagt dem zehnten Tabellenplatz.

Wer jenen Rang in der Endabrechnung belegt, muss eine Abstiegsrelegation gegen den Drittlezten der Nordstaffel bestreiten. Vor dem heutigen Heimspiel liegen die Frankfurterinnen acht Zähler vor diesem Platz. Klingt komfortabel, doch in Sicherheit wöhnen sich Sascha Glass und seine Schützlinge noch lange nicht. „Von daher wäre es toll, wenn wir zusammen mit unseren Fans zum Jahresabschluss einen Heimsieg realisieren könnten“, wirbt der Coach um Unterstützung für die heutige Partie.

### Termine + Ergebnisse 2. Bundesliga Süd

	SC 07 Bad Neuenahr	1. FC Köln	SC Sand	TSV Crailsheim	ETSV Würzburg	1. FC Saarbrücken	FC Bayern München II	1. FFC Frankfurt II	1. FFC 08 Niederkirchen	VfL Bochum	SV Weinberg	TuS Wörrstadt
SC 07 Bad Neuenahr		2. 3.	1. 6.	11. 5.	1. 12.	<b>1:3</b>	<b>0:2</b>	<b>0:3</b>	30. 3.	27. 4.	<b>0:2</b>	16. 3.
1. FC Köln	<b>3:0</b>		1. 12.	<b>6:0</b>	11. 5.	27. 4.	1. 6.	30. 3.	<b>3:0</b>	<b>2:1</b>	16. 3.	23. 2.
SC Sand	8. 12.	25. 5.		<b>3:0</b>	27. 4.	30. 3.	<b>2:0</b>	16. 3.	<b>4:0</b>	<b>3:1</b>	23. 2.	<b>7:0</b>
TSV Crailsheim	<b>6:2</b>	4. 5.	20. 4.		<b>2:1</b>	16. 3.	<b>1:1</b>	23. 2.	8. 12.	<b>1:1</b>	25. 5.	<b>3:0</b>
ETSV Würzburg	25. 5.	<b>1:2</b>	<b>1:1</b>	30. 3.		<b>0:7</b>	4. 5.	<b>3:3</b>	23. 2.	16. 3.	8. 12.	<b>1:0</b>
1. FC Saarbrücken	4. 5.	<b>1:2</b>	<b>0:2</b>	<b>2:1</b>	23. 3.		19. 4.	8. 12.	25. 5.	23. 2.	<b>3:1</b>	<b>4:0</b>
FC Bayern München II	23. 2.	8. 12.	11. 5.	27. 4.	<b>4:0</b>	<b>1:0</b>		<b>1:2</b>	16. 3.	30. 3.	<b>3:1</b>	25. 5.
1. FFC Frankfurt II	20. 4.	<b>0:4</b>	<b>1:2</b>	<b>0:2</b>	2. 3.	1. 6.	23. 3.		4. 5.	1. 12.	<b>2:1</b>	11. 5.
1. FFC 08 Niederkirchen	15. 12.	23. 3.	2. 3.	1. 6.	<b>2:1</b>	1. 12.	<b>2:2</b>	<b>4:1</b>		11. 5.	21. 4.	27. 4.
VfL Bochum	<b>3:2</b>	21. 4.	23. 3.	2. 3.	<b>1:0</b>	<b>1:0</b>	<b>1:2</b>	25. 5.	<b>1:0</b>		4. 5.	8. 12.
SV Weinberg	23. 3.	<b>2:3</b>	<b>0:5</b>	1. 12.	1. 6.	11. 5.	2. 3.	27. 4.	<b>5:0</b>	<b>1:6</b>		30. 3.
TuS Wörrstadt	<b>0:1</b>	<b>0:8</b>	4. 5.	23. 3.	21. 4.	2. 3.	1. 12.	<b>0:3</b>	<b>1:5</b>	1. 6.	<b>0:5</b>	

### Tabelle 2. Bundesliga Süd

1. 1. FC Köln	9	9	0	0	33:5	27
2. SC Sand	9	8	1	0	29:3	25
3. FC Bayern München II	9	5	2	2	16:9	17
4. VfL Bochum	9	5	1	3	16:11	16
5. 1. FC Saarbrücken	9	5	0	4	20:9	15
6. TSV Crailsheim	9	4	2	3	16:16	14
<b>7. 1. FFC Frankfurt II</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>15:17</b>	<b>13</b>
8. 1. FFC 08 Niederkirchen	8	3	1	4	13:18	10
9. SV Weinberg	9	3	0	6	18:22	9
10. ETSV Würzburg	9	1	2	6	8:22	5
11. SC 07 Bad Neuenahr	8	1	0	7	6:22	3
12. TuS Wörrstadt	9	0	0	9	1:37	0

Stand: 28. November 2013



## Positives Zwischenfazit:

## Die neu formierte U17 des 1. FFC Frankfurt hat sich weiterentwickelt und plant im neuen Jahr den Angriff auf die Bundesliga-Spitze

Die Latte lag hoch, als Niko Arnautis im Sommer die sportliche Verantwortung für die U17 des 1. FFC Frankfurt in der B-Juniorinnen-Bundesliga übernahm: Der FFC-Nachwuchs qualifizierte sich in der Vorsaison als Meister der Süd-Staffel für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft und rangierte immerhin sechs Punkte vor dem späteren Titelträger FC Bayern München. Danach änderte sich das Gesicht der Mannschaft durch das Aufrücken einiger Leistungsträgerinnen zur Zweitliga-Mannschaft deutlich, so dass der Coach ein in weiten Teilen neu formiertes Team vorfand. Eine Einschätzung der Wettbewerbsfähigkeit fiel schwer, von einem erneuten Angriff auf die Meisterschaft redete seinerzeit niemand. „Auch die Spielerinnen selbst waren eher skeptisch“, erinnert sich Niko Arnautis rückblickend. Umso erfreulicher fällt das Zwischenfazit aus, nachdem der gestrige

Rückrundenauftakt gegen die TSG 1899 Hoffenheim das letzte Pflichtspiel bis zum Frühjahr 2014 war. „Die Mannschaft hat den Neustart positiv angenommen, sich in den letzten Monaten stetig weiterentwickelt und mittlerweile auch Blut geleckt, im neuen Jahr noch einmal oben anzugreifen“,



zeigt sich Niko Arnautis hochzufrieden. „Die Spielerinnen beschäftigen sich auch außerhalb des Platzes mit Fußball, hinterfragen viele Dinge. Es ist eine schöne Sache für einen Trainer, wenn er sein Team nicht ständig motivieren muss, weil ein hoher Eigenantrieb herrscht. Daher brems ich auch nicht und gebe nicht das Ziel aus, nur Fünfter zu werden. Natürlich wollen wir

dem FC Bayern München und dem SC Freiburg das Leben im neuen Jahr so schwer wie möglich machen, zumal wir bei den Niederlagen gegen diese Teams nicht schlechter waren. Auch den 1. FC Nürnberg, gegen den wir auf Grund des ausstehenden Nachholspiels noch zwei Mal ran müssen, darf man nicht außer Acht lassen.“ Auf der anderen Seite sei die Endplatzierung in der Tabelle nicht alles – schließlich handele es sich bei der U17 um eine Ausbildungsmannschaft. Niko Arnautis: „Unsere Spielerinnen aus dem Jahrgang 1997 sollen im Sommer das Rüstzeug haben, um sich anschließend im Frauenbereich durchzusetzen – ganz gleich, ob beim 1. FFC Frankfurt oder in einem anderen Verein.“ Und so wird in den nächsten Wochen auch noch trainiert und an einem weiteren Spielsystem gefeilt, ehe die Fußballschuhe für einige Wochen in die Ecke gestellt werden dürfen.



*Liebe FFC-Freunde,*

*der 1. FFC Frankfurt möchte sich bei allen Spielerinnen, Fans, Sponsoren, Förderern, den Mitarbeitern des Deutschen Fußball-Bundes und des Hessischen Fußball-Verbandes, der Stadt Frankfurt am Main, allen Vertretern von Presse, Funk und Fernsehen sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern, Frauen- und Mädchenteams sowie allen Eltern für die umfangreiche Unterstützung und Mitarbeit im Vereinsjahr 2013 herzlich bedanken.*

*Wir wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr*

**2014**

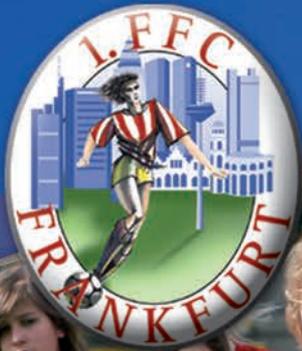
*sowie auch weitere gemeinsame Erfolge mit dem 1. FRAUEN-FUSSBALL-CLUB FRANKFURT!*



**Bodo Adler**  
Vorsitzender



**Siegfried Dietrich**  
Manager/Investor



Anmeldung & Infos unter:  
[www.ffc-maedchenfussballschule.de](http://www.ffc-maedchenfussballschule.de)  
und 0170/6864536

Nach der grandiosen WM 2011 im eigenen Land sowie dem EM-Sieg 2013 sind die Begeisterung und das Interesse am Frauenfußball noch einmal spürbar angestiegen. Immer mehr Mädchen wollen ihren Idolen wie Fatmire Bajramaj, Saskia Bartusiak, Melanie Behringer, Kerstin Garefakes, Svenja Huth, Kim Kulig, Simone Laudehr, Dzsener Marozsán, Babett Peter, Celia Sasic und Bianca Schmidt sowie unseren internationalen Stars wie den japanischen Weltmeisterinnen Kozue Ando und Asuna Tanaka oder der Schweizerin Ana-Maria Crnogorcevic nacheifern.

Der mehrfache Deutsche Meister, DFB-Pokalgewinner sowie dreifache UEFA-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt sieht diese Entwicklung als große Herausforderung an, die Aktivitäten seiner FFC-Mädchenfußballschule weiter auszubauen und immer mehr jungen talentierten Mädchen den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unter dem Motto „Förderung und Talentsichtung“ wird es auch im Jahr 2014 in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Kurse für interessierte Mädchen von 8 - 14 Jahren, einen Kurs für 14- bis 18-Jährige sowie zwei Kurse für Torhüterinnen im Stadion am Brentanobad geben.

Eingebunden in das professionelle viertägige Kursprogramm sind Weltmeisterinnen, Bundesliga-Spielerinnen sowie Trainer aus dem FFC-Erfolgsteam.

**Kursgebühr je Teilnehmerin € 150,-**

In der Kursgebühr enthalten sind die Spielausrüstung (Trikot, Hose und Stutzen) sowie die Verpflegung und Betreuung zwischen den Trainingseinheiten.

## Entdecke und trainiere dein Talent in der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

Melde dich an...  
und mach mit!

Wir freuen uns  
auf dich!



PARTNER DER FFC-MÄDCHENFUSSBALLSCHULE





## 1. FFC Frankfurt III + IV

**M**it einem 4:0-Sieg gegen den TSV Obermelsungen hat die dritte Mannschaft des 1. FFC Frankfurt die Hinrunde in der Hessenliga abgeschlossen und sich somit erfolgreich in die rund viermonatige Winterpause verabschiedet. Adelina Zekaj erzielte in der ersten Hälfte einen Hattrick, Selina Gerezgimer erhöhte nach der Pause. In der Tabelle rangiert der FFC, der bislang lediglich eine Niederlage hinnehmen musste, auf dem zweiten Tabellenplatz – vier Punkte hinter Spitzenreiter 1. FC Mittelbuchen. Trainerin Anne Engel zog ein positives Zwischenfazit: „Einige Spielerinnen haben seit Saisonbeginn einen Schritt nach vorne gemacht in ihrer Entwicklung – und das ist schließlich unser primäres Ziel.“ Ein wenig hadert die Trainerin mit den Punktverlusten ihres Teams, etwa bei der bislang einzigen Niederlage im Spitzenspiel beim 1. FC Mittelbuchen, das erst kurz vor Schluss mit 2:3 verloren wurde. Anne Engel: „Wenn es in den entscheidenden Spielen nicht so unglücklich für uns gelaufen wäre, könnten wir jetzt auch oben stehen.“ Der Aufstieg sei jedoch kein Muss: „Wir haben es nicht mehr in der eigenen Hand und es ist auch nicht unser oberstes Ziel. Aber als Sportler sollte man immer nach dem Maximum streben und von daher wäre es eine tolle Sache, wenn wir in der Rückrunde noch einmal ganz oben anklopfen könnten.“ Zufrieden zeigt sich die Trainerin auch mit dem Teamgeist: „Die neuen Spielerinnen wurden schnell integriert, wir haben eine eingeschworene Truppe. Auch

### Hessenliga-Tabelle

1. 1. FC Mittelbuchen	11	10	0	1	45:15	30
<b>2. 1. FFC Frankfurt III</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>27:10</b>	<b>26</b>
3. FSV Schierstein	11	6	2	3	25:15	20
4. SC Opel Rüsselsheim	11	5	4	2	22:12	19
5. RSV Germania Pfungstadt	11	5	2	4	26:28	17
6. SV Phönix Düdelheim	9	4	0	5	19:20	12
7. TSV Zierenberg	9	2	3	4	14:14	9
8. RSV Roßdorf	10	2	3	5	18:21	9
9. SG Rückers	10	2	3	5	18:35	9
10. SG Bornheim/GW	10	2	2	6	12:22	8
11. Eintracht Wetzlar II	10	2	1	7	10:22	7
12. TSV Obermelsungen	9	2	0	7	7:29	6

Stand: 28. November 2013

das kann auf dem Platz entscheidend sein, wenn es in engen Spielen darum geht, den größeren Willen an den Tag zu legen. So konnten wir einige Partien gewinnen, obwohl wir nicht gerade unseren besten Tag erwischt hatten.“ Bevor die Winterpause ihren Namen verdient hat, trainiert die dritte Mannschaft noch weiter – mit dem Schwerpunkt auf den technischen Fähigkeiten. In der Hessenliga geht’s erst Mitte März 2014 wieder um Punkte.

Auch die vierte Mannschaft hat ihr letztes Pflichtspiel des Kalenderjahres er-

### Gruppenliga-Tabelle

1. Kickers Offenbach	10	8	1	1	38:7	25
2. SG Haitz	10	6	1	3	29:13	19
<b>3. 1. FFC Frankfurt IV</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>24:11</b>	<b>19</b>
4. 1. FFV Oberursel	10	6	0	4	31:20	18
5. TSG 51 Frankfurt	10	4	5	1	18:13	17
6. SG Wiking Offenbach	10	4	2	4	29:18	14
7. FC Alemannia Niedermittlau	10	4	2	4	22:18	14
8. FSG Usinger Land	10	3	3	4	24:22	12
9. SG Bornheim/GW II	10	0	2	8	7:34	2
10. SG Kinzigtal	10	0	1	9	3:69	1

Stand: 28. November 2013

folgreich bestritten: Das Team von Trainer-Duo Stefanie Engel und Katrin Wolke siegte in der Gruppenliga mit 6:0 gegen die SG Kinzigtal. Munja Heil (2), Nadia Alla, Julia Riemenschneider, Nihal Agbulut und Kirsten Vereeken erzielten das halbe Dutzend. Nach zehn Spieltagen liegt der FFC auf Tabellenplatz drei, punktgleich mit der zweitplatzierten SG Haitz. Sechs Zähler voraus und somit schon vermeintlich „enteilt“ rangiert Kickers Offenbach auf dem Spitzenplatz. Die Saison wird Ende März 2014 fortgesetzt.

## 1. FFC Frankfurt Mädchen

**N**och keine Pause haben die U15-Juniorinnen in der Hessenliga: Am gestrigen Samstag empfing das Team von Trainer Paulo Ferreira Tabellenführer Germania Pfungstadt, am kommenden Sonntag (8. Dezember, 13.00 Uhr) geht’s auf dem Kunstrasenplatz im Stadion am Brentanobad noch gegen die SG Oberhessen. Diese Partie ist das vom August verlegte Hinspiel – das Rückspiel hat bereits am letzten Sonntag stattgefunden: Der FFC-Nachwuchs behielt beim Tabellenletzten mit 3:0 die Oberhand.

Die U13 hat in der 1. Kreisklasse der E-Junioren einen wichtigen Schritt in Richtung Aufstieg gemacht: Im Gipfeltreffen der beiden bis dahin ungeschlagenen Teams hat die jüngste FFC-Mannschaft mit 2:0 bei der SG Praunheim gewonnen. Auch danach gab sich die Mannschaft von Sebastian und Svenja Beier keine Blöße: Beim FV Hausen gab es einen 5:1-Erfolg, gegen die SG Westend ein 20:0. Das letzte Spiel vor der Winterpause fand am gestrigen Samstag gegen den SC Goldstein statt.



**FFC U15: Hinten v. l.:** Jasmin Hornung, Yasemin Kocbay, Zoe Dudek, Valentina Gazzella, Gizem Tenekeci, Dilge Uygun, Dafina Taci, Zoe Staffa, Nina Maura, Sophia Jakob. **Mitte v. l.:** Florian Dildei (Trainer), Bianca Falk, Alexandra Dudek, Sophie Schurk, Ann-Sophie Schmitt, Selina Schwarzott, Madeleine Assogba, Steffen Reichel (Torwarthtrainer), Paulo Ferreira (Trainer), Marion Beier (stellv. Vorsitzende). **Vorne v. l.:** Laura De Rinaldis, Laura Wirsching, Katharina Kühn, Svenja Hinkelmann, Sara Auweiler, Karla Erichsen, Aida Ziemer, Friederike Hofffeld, Michelle Carpio. **Es fehlen:** Catharina von Drigalski, Miriam Eckert, Luisa Gaudl, Kathinka Nicol, Katharina Rachor, Alicia Schauer.



**Sporthallen**



**Sportförderung**



© Torsten Hemke

**Sportanlagen**



**Sportevents**

**[www.sportamt.frankfurt.de](http://www.sportamt.frankfurt.de)**

Sportamt Frankfurt am Main, Hanauer Landstr. 54, 60314 Frankfurt am Main, Tel.: 069/212-33565

Unter der Schirmherrschaft von Silvia Neid,  
Bundestrainerin der Frauenfußball-Nationalmannschaft



**Girls  
Wanted**

**FRANKFURT  
RHEIN MAIN**



***Fußballevents  
und -camps***

Nur für Mädchen von 8–16 Jahren

**Information und Bewerbung**  
[www.girlswanted-soccer.de](http://www.girlswanted-soccer.de)



Weil „Die Bank an Ihrer Seite“  
kein Werbespruch ist,  
sondern unser Anspruch.